

# NACHHALTIG, GANZHEITLICH, SKALIERBAR – DIE QUARTIERSLÖSUNGEN VON VIVAVIS

Martin ZIMMERMANN<sup>1</sup>

## **Wirtschaftliche Lösungen für energieeffiziente Quartiere und Smart Cities**

Urbanisierung, Klimaschutzziele, Mobilität, erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Die Themen, mit denen sich Städte und Gemeinden auseinandersetzen müssen, sind vielfältig und beeinflussen sich gegenseitig. Hier eröffnen maßgeschneiderte Quartierslösungen die Chance, nachhaltige Ziele konkret in die Praxis umzusetzen und eine lokale, bürgernahe Energieversorgung aufzubauen. Dabei bietet sich in der Regel eine schrittweise Umsetzung an, die von Anfang an die Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Zunächst werden die gewachsenen Infrastrukturen intelligent genutzt und digitalisiert. Im nächsten Schritt entstehen mit der Vernetzung der digitalisierten Liegenschaften smarte Quartiere, die miteinander interagieren und in der Smart City zusammenwachsen.

Das derartige Digitalisierungsprojekte weit mehr als Zukunftsmusik sind, sondern längst in der Realität angekommen, zeigt die Vielzahl unserer Kunden, die aktiv an der Umsetzung individueller Lösungen arbeiten.

### ***Projektbeispiele Quartierslösung***

Das wohl umfangreichste Projekt läuft derzeit bei einem Energiemarktdienstleister. Angefangen hat es im Jahr 2018 als kleiner Pilot mit drei digitalisierten Liegenschaften. Die Ergebnisse entsprachen den Erwartungen so gut, dass jetzt insgesamt 16.500 Wohneinheiten zu Quartieren zusammengeschlossen werden und bis 2020/21 eine Smart City mit 70.000 über das Rhein-Main-Gebiet in Deutschland verteilten Wohneinheiten entstehen soll. Der Schwerpunkt des Projekts liegt auf dem Multi-Metering – neben der Fernauslesung der Hauptzähler und Submeter kann auch eine Fernwartung von Rauchwarnmeldern für alle Sparten durchgeführt werden. Das spart viel Zeit und Kosten. Darüber hinaus trägt das Betriebsmonitoring von Nah- und Fernwärme zu einer Verbrauchsoptimierung und so wiederum positiv zur Erreichung der Klimaziele bei.

Andere Projekte setzen andere Schwerpunkte. Da gibt es beispielsweise die umfangreiche Unterstützung für das Facility Management durch LPWAN-Technologien wie LoRaWAN, mit deren Hilfe eine Vielzahl von Anwendungen umgesetzt werden kann. Von der Schimmelprävention über Rohrbrucherkennung, die Zustandserkennung von Fenster- und Türkontakten bis hin zur Schaltung von Lichtquellen. Oder die Integration von E-Mobility-Ladesäulen in die städtische Infrastruktur, mit deren Hilfe über eine LoRaWAN-Infrastruktur auch gleich ein intelligentes Parkplatzmanagement betrieben werden kann. Wieder andere setzen auf Mieterstrom und Wärmekonzepte, um die komplette energetische Erfassung und betriebswirtschaftliche Vermarktung einer Liegenschaft abzurunden. Auch ein deutschlandweiter Einsatz der gleichen Plattform für geographisch getrennte Quartiere ist möglich und damit eine weitere Skalierung über die Stadtgrenzen hinaus.

In welchem Rahmen sich smarte Quartierslösungen auch bewegen sollen - wir als VIVAVIS unterstützen individuell. Für uns ist Digitalisierung kein Selbstzweck, unser Anspruch sind wirtschaftliche, einfache, smarte Quartierslösungen mit einer klaren Vision für die Smart City von morgen, bei denen der Kunde im Fokus steht, von mehr Transparenz und Mehrwerten profitieren kann und gleichzeitig zum Klimaschutz beiträgt. Denn wer heute schon in die Digitalisierung seiner Liegenschaften investiert, kann auch gleichzeitig die Energieeffizienz-Richtlinie (EED) inklusive Bereitstellung umfassender, bis auf die Minute genauer, Verbraucherinformationen erfolgreich umsetzen.

### ***Unterstützung von Smart-City-Strategien***

Um eine Quartierslösung optimal auf einen künftigen Ausbau vorzubereiten, bietet die Digitalisierungsplattform der VIVAVIS die Möglichkeit des Rapid Prototyping von neuen

---

<sup>1</sup> GÖRLITZ Austria GmbH, Member of VIVAVIS, Perfektastraße 69 1230 Wien, +43 1 403 8938 0, info@goerlitz.at, www.vivavis.com

Geschäftsmodellen und Use Cases. Die Integration bestehender LPWAN- oder IoT-Netzwerke in die Digitalisierungsplattform ermöglicht eine rasche Skalierung, während Betreiber kritischer Infrastrukturen und Netzbetreiber von dezentralen, entkoppelten LoRaWAN-Netzwerken profitieren können. Welches Konzept für Ihre Struktur das richtige ist, dabei steht VIVAVIS beratend zur Seite. Mit einem flexiblen Baukasten-System und einer herstelleroffenen Infrastruktur stehen alle Möglichkeiten bereit.

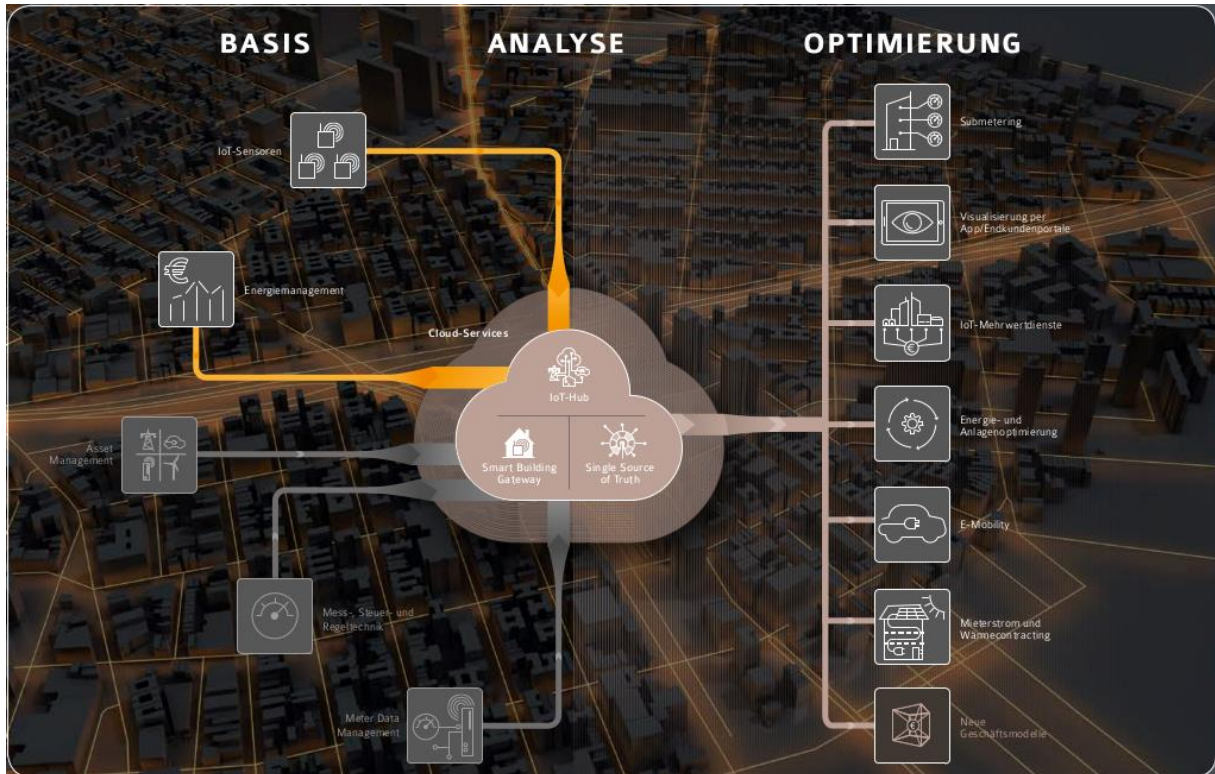


Abbildung 1: Die VIVAVIS-Quartierslösung im Überblick.